

Inhaltsverzeichnis

Der Altarstein 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz](#) | weiter >>>

Der Altarstein

Götzinger, Schandau u. s. U. S. 321. Albina, S. 114.

Von [da](#) gelangt man binnen einer kleinen halben Stunde zu einem fast wie ein [Altar](#) geformten [Stein](#), welcher den Namen des Altarsteines daher auch führt, weil er in den schrecklichen Zeiten des [30jährigen Krieges](#) für die hierher Geflüchteten bei ihrem [Gottesdienste](#) als Altar gebraucht ward. Das ist besonders in den Jahren 1639 und 1640 geschehen, womit die eingegrabenen Jahreszahlen übereinstimmen.

Quelle: *Sagenbuch der Sächsischen Schweiz*; Herausgegeben von [Alfred Meiche](#), Leipzig 1894, Verlag von [Bernhard Franke](#)

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbdss](#), [sächsischeschweiz](#), [ottendorf](#), [altar](#), [stein](#), [30jährigerkrieg](#), [gottesdienst](#), [1639](#), [1640](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:sbdss95-03&rev=1690798386>

Last update: **2025/01/30 11:56**

